

TYPENBESCHREIBUNG MOTORFAHRZEUG-TYPENPRÜFUNGS-KOMMISSION

Fahrzeug-Kategorie Personenwagen	Marke DODGE (USA)	Typ-Bezeichnung / Erkennungszeichen D 54 X KINGSWAY oder SIX-14, PS KINGSWAY CUSTOM	Typbescheinigung Nr. 1 5 3 5
--	-----------------------------	---	--

Erkennungsmerkmale des Typs **Bez. "DP 26 X" vom Mot.-Nr.-Aufschr. "KINGSWAY" od. "K...CUSTOM"**
 Fahrgestellnummer eingeschlagen **Links, innen in vord. Türpfosten a/Plakette**
 Motornummer eingeschlagen **Links, vorn oben am Motorblock**
 Hersteller des Fahrgestells **DODGE DIVISION of Crysler Corporation, DETROIT (USA)**
 Hersteller des Motors **CHRYSLER CORPORATION, DETROIT (USA)**

MOTOR DODGE DP 26 X	FAHRGESTELL	KAROSSERIE #)
Marke u. Typ SIX 14 PS *)	Anzahl Achsen 2	Hersteller DODGE DIVISION
Art Reihem., seitengest.	Antrieb auf Hinterräder	Art / Form Limousine (Sedan 4 Türen)
Treibstoff Benzin	1. Bremse Fussbremse : Hydraulisch, IB., auf alle 4 Räder	Anzahl Türen 4
Zyl.-Zahl 6 Takt 4	2. Bremse Handbremse : Mechanisch, Aussenband, a/Kardanwelle bzw.	Sitzplätze Total 5 - 6
Zyl.-Bohrung 82,550 mm	3. Bremse -- Hint.Räder	Vorn 2=3 Mitte -- Hinten 3
Kolbenhub 88,260 mm	Anhängerbremse --	Stehplätze --
Sieustr PS 14,434	Lenkung Links - Schnecke & Rolle	Für Motorräder: Soziusitz --
Zyl.-Inhalt zus. 21834 cm³	Anhängervorrichtung --	Seltenwagen --
Brems-PS 91	Anzahl Vorwärtsgänge 3 **)	
Kühlung Wasser	Geschw. im 1. Gang im dfr. Gang 135 Km/Std	
Legel des Motors Vorn		

GEWICHTSVERHÄLTNISS E UND BEREIFUNG	Vorderachse	Hinterachse	Total
Leergewicht des fahrbereiten Fahrgestells	kg	kg	-- kg
Tragfähigkeit des Fahrgestells (Art. 11 MFV)	kg	kg	-- kg
Fabrikgarantiertes maximales Gesamtgewicht	kg	kg	-- kg
Leergewicht des fahrbereiten Fahrzeuges (karossiert)	m/Ovordrive 850 kg	725 kg	1575 kg
Nutzlast	kg	kg	-- kg
Fabrikgarantiertes maximales Anhängerruggewicht			-- kg
Bereifung: Dimension	6,70 - 15	4 Ply	einfach / doppelt
Maxim. Tragkraft (pro Reifen 550 kg)	pro Achse 1100 kg	1100 kg	

ELEKTR. AUSRÜSTUNG UND WARNVORRICHTUNG 6 V.

Scheinwerfer: Marke H E L L A 1) Abblendsystem Duplolanpen m/Abblendkappe 1)
 Stand-/Markierlichter 2, in den Scheinwerfern 1) Schlusslichter 2, kombiniert (Doppelfadenlampen)
 Stoplichter 2, kombiniert (Doppelfadenlampen) Kontrollnummerbeleuchtung 1, Mitte hint. Stosstange
 Richtungsanzeiger: System 4, Blinker m/Kontrolllampe V = In Orig. Standlichter (weiss)
 Warnvorrichtung 1, elektr. Doppelhorn Scheinwischer H = Komb. m/Schluss- & Stoplichter (rot)
 2, elektrisch

ALLGEMEINE MASSANGABEN

Spurweite {	vorn	1'484	mm
	hinten	1'486	mm
Gesamtbreite, vorn	1'895	mm	hinten 1'895 mm
Achsenabstand	2'921	mm	
Gesamtlänge	5'176	mm	
Gesamthöhe (unbelastet)	1'595	mm	
Bodenfreiheit	180	mm	
Überhang, hinten	1'300	mm	
Anhängervorrichtung (Höhe ab Boden)	--	mm	
Anhängervorrichtung (Überhang)	--	mm	
Ausserer Wendekreis-Durchm. links	11,90	m	
Ausserer Wendekreis-Durchm. rechts	11,80	m	

Innenmasse	
Länge des Laderaumes	mm
Breite des Laderaumes	mm
Lichte Höhe	mm
Höhe des Laderaumes ab Boden	mm
Seitenladen (Höhe)	mm

BEMERKUNGEN

- *) Bezeichnung "S" hint. Motornummer, bezeichnet Fahrzeuge aus der Schweizer Montage.
 - **) Wird auf Wunsch mit Overdrive geliefert; durch manuelle Ausschaltung des Schnellganges wird Freilauf blockiert, demzufolge Unterlegkeil über-
- Lärmmessungen: Auf 7 m seitlich /flüssig.
- Im Leerlauf = 58 Phon
 Bei max. Betriebsdrehzahl = 78-80 Phon
- ABÄNDERUNGEN UND ERGÄNZUNGEN (II MFV)
- 1) Scheinwerfer : Einsätze mit Duplolanpen und eingebauten Standlichter werden vom Importeur oder Montagefirma eingesetzt.
 - 2) Kühlerfigur bzw. Motorhaube-Garnitur: Laut Interpretation Art. 12 MFV müssen Kanten und Spitzen auf minimum 2,5 mm Kantenradius abgerundet werden.

Ort und Datum der Typenprüfung

SCHINZNACH-BAD, den 25.2.1955

Die Typenprüfungskommission